



Den beiden Schulformen den größtmöglichen Raum bieten - das ist das Ziel der Neuplanungen für den Meckenheimer Schulcampus. VISUALISIERUNG: VIR.WORKS DORTMUND

Schöner Lernen

Meckenheim (red). Was lange währt, wird endlich gut, sagt der Volksmund. Nach sechs Jahren hat sich von den ersten Schritten in Richtung Schulsanierung am Campus bis heute viel getan. Im Ergebnis steht nun der straffe Zeitplan für Bau und Fertigstellung. Der Bauantrag soll zum Ende dieses Jahres gestellt werden, die Schulgebäude sollen im Sommer 2026 fertig sein. Aula und Mensagebäude sollen im Sommer 2027 zur Verfügung stehen.

In den vergangenen Jahren investierte die Apfelstadt hohe Beträge in den Ausbau der Kindergärten und Schulen. In manchem Fall musste wegen der Unwetterkatastrophe im Juli 2021 gleich nochmal Hand angelegt oder vorgesehene Sanierungen vorgezogen werden. Nun sollen sich die Bemühungen zur Optimierung der Bildungslandschaft auf die beiden ältesten weiterführenden Schulen konzentrieren. In den 70er Jahren entstanden, nagt an den Gebäuden der Geschwister-

Scholl-Hauptschule und des Konrad-Adenauer-Gymnasiums nicht nur der Zahn der Zeit. Auch die Raumaufteilung kann mit den heutigen Anforderungen nicht mehr mithalten. Das alles soll sich mit den Neubauten ändern.

Anstatt eines gemeinsamen Gebäudes werden die beiden Schulen jeweils ein eigenes Gebäude bekommen. Für die etwa 900 Schüler des Gymnasiums sind in den Entwürfen drei Etagen mit rund 8.100 Quadratmetern Nutzfläche vorgesehen. Zirkä 4.300 Quadratmeter, ebenfalls auf drei Etagen, haben die rund 500 Schüler der Hauptschule nach dem Neubau zur Verfügung.

Kreatives wie Kunst und Musik sollen in einem Gemeinschaftsgebäude unterrichtet werden. Das ist in den Plänen als zweigeschossiger Baukörper mit Aula, Bühne und Mensa für etwa 500 Personen sowie mit Ausgabeküche, Musik-, Kunst- und Bühnenwerkstattsräumen gezeichnet.

Insgesamt investiert die Stadt damit in 14 900 Quadratmeter neue Nutzfläche für die Schüler. Umsetzen wird das Projekt die Ten Brinke Bau GmbH & Co. KG nach einem Entwurf des Architekturbüros SSP Architekten aus Bocholt und des Freianlagenplaners brandenfelds landscape + environment aus Münster. Die Kriterien für die Entscheidung waren die besten Bewertungen zur „Gliederung und Gestaltung des Außenraums“ sowie zur „Raumbildung“. Die Vorgaben hatten zum Ziel, den Campuscharakter der Schulen zu erhalten und schlussendlich allen drei Schulformen den größtmöglichen Raum zu bieten.

Mit der Vertragsunterzeichnung im Pädagogischen Zentrum der Geschwister-Scholl-Hauptschule und des Konrad-Adenauer-Gymnasiums fiel der Startschuss für die vertiefte Planungsphase, lautete die Information der Stadt. „Die Bildungslandschaft hat bei uns in Me-

ckenheim seit Jahren Priorität“, sagte Bürgermeister Holger Jung im Rahmen der feierlichen Vertragsunterzeichnung am letzten Dienstag. Deutlich werde das auch in den meist einstimmigen Entscheidungen der politischen Parteien für die Investitionen in die Lernorte des Nachwuchses. Holger Jung betonte zudem die Entscheidung für die Neubauten in dieser Form als deutliches Signal für das in Meckenheim bewährte dreigliedrige Schulsystem. Zusätzlich zu den Schulgebäuden und dem Gemeinschaftsgebäude soll eine Hochgarage an der Königsberger Straße mit etwa 250 Stellplätzen auf drei Ebenen entstehen. Kosten soll das Gesamtprojekt gut 126 Millionen Euro. Im Rahmen der Vertragsunterzeichnung dankte der Bürgermeister den allen Beteiligten und der Projektsteuerungsgruppe, die seit März 2021 bis heute an der Umsetzung der Einzelschritte mitgewirkt hatte.



Projektleiter Stefan Stolz, der technische Beigeordnete Heinz-Peter Witt, Bert Sluyter für die Ten Brinke Bau GmbH & Co. KG, Andreas Satzer, Peter Hauck, Holger Jung, Dirk Bahrouz und Guido Hanschmann an der Stellwand mit den neuen Planungen im Pädagogischen Zentrum der alten Schule. FOTO: PRL



Die Skizze zeigt, welche Dimensionen der neue Campus einnehmen wird und wie sich die Gebäude in die Umgebung einfügen sollen. VISUALISIERUNG: VIR.WORKS DORTMUND

Reines Familienduell

Meckenheimer Schützen feiern die neuen Majestäten

Meckenheim (red). Beim Schützenfest in Meckenheim am letzten Maiwochenende ging es wieder hoch her. Für den Königsvogel brauchte es stolze 445 Schuss bis er zur Strecke gebracht werden konnte.

Nachdem sich drei Aspiranten für die Königsnachfolge herauskristallisiert hatten, entbrannte ein spannendes Duell zwischen Conny Klemmer, der Ehefrau des Präsidenten, deren Sohn Christian und dessen Ehefrau Inna. Am Ende war die Juristin und Immobilienkauffrau Inna Klemmer die Erfolgreichere und schoss den Rest des Rumpfes ab. Sie wird in Nachfolge der letztjährigen Königin Angelika Hilbig die Bruderschaft für ein Jahr als Königin repräsentieren. Jahrhunderte lang gab es nur Könige und jetzt gleich zweimal hintereinander eine Königin in der Meckenheimer Schützenbruderschaft.



Die neuen Majestäten (v.l.n.r.): Bürgerkönig Maximilian Klemmer, Schützenkönigin Inna Klemmer, Ehemann und Prinzgemahl Christian Klemmer, Schülerprinz Mika Gün. FOTO: PRIVAT

Die weiteren Bestecke sicherten sich Hans-Peter Lölting (Kopf), Claudia Lupp (li. Flügel), Eeki Haffner (re. Flügel) und Lars Willms (Stoß).

Nach Jahren der Vakanz konnte in diesem Jahr erstmals

wieder ein Schülerprinz gekürt werden. Der 15-jährige Realschüler Mika Gün setzte sich gegen zwei Mitstreiter durch und wurde, nachdem alle Bestecke verteilt waren, neuer Schülerprinz 2024/25.

DEGEN DACHHANDWERK SPENDENAKTION

Am 14.05.24 haben Bärbel und Martin Wehswiler, die Geschäftsführung der Firma Degen Dachhandwerk GmbH, den drei weiterführenden Schulen in Meckenheim Spenden-Checks über je 2.000 Euro überreicht. Anlass ist das 60-jährige Jubiläum des Familienbetriebs: Statt eine große Feier zu veranstalten, hat das engagierte Ehepaar unter anderem beschlossen, Kinder und Jugendliche zu unterstützen. Passend zu 60 Jahren Degen wurden deshalb insgesamt 6.000 Euro an das Konrad-Adenauer-Gymnasium, die Theodor-Heuss-Realschule und die Geschwister-Scholl-Hauptschule gespendet. Die Schulleitungen und Vorsitzenden der Fördervereine haben sich sehr darüber gefreut und überlegen noch, wofür das Geld eingesetzt wird. Geplant ist, dass der Verwendungszweck eine Verbindung zum Spender hat und selbstverständlich den Schülerinnen und Schülern zugutekommt.

Neben der Spendenaktion hat das Unternehmen zu seinem 60sten Geburtstag sechs Veranstaltungen mit seinen Mitarbeitern in Planung, die im Laufe des Jahres stattfinden. Eine wurde bereits in die Tat umgesetzt: ein

Besuch des Kult-Musicals „Starlight Express“ in Bochum, der für viel Spaß gesorgt hat. Denn Bärbel und Martin Wehswiler wissen: Ein Betrieb ist nur so gut wie seine Mitarbeiter. Einige von ihnen halten ihnen bereits seit über 20, 30 und 40 Jahren die Treue, wodurch sich Degen seit der Gründung im Jahr 1964 von einer kleinen Firma in



Dirk Bahrouz, Schulleiter Konrad-Adenauer-Gymnasium (KAG), Andrea Soboll, Schatzmeisterin des Fördervereins am KAG, Thorsten Bottin, Schulleiter der Theodor Heuss Realschule (THR), Kelubia Ekoomey, stellv. Schulleiter THR, Michael Diehl, Vors. Förderverein THR, Martin und Bärbel Wehswiler, Geschäftsführer der FA Degen Dachhandwerk, Peter Hauck, Schulleiter der Geschwister Scholl Hauptschule (GSH) und Wolfgang Krüger, Vors. Förderverein GSH (v.l.n.r., Foto priv.)

monte mare
www.monte-mare.de

Kamin Studio A. Wergen
Berghemer Str. 23
Gewerbegebiet
55909 Zulpich
Telefon 0 22 52/94 49-0
www.kaminstudio-wergen.de

JOSEF BOHNEN
SAND - KIES - LAVA - BASALT
ERDBEWEGUNG - EIGENE DEPONIE - MATERIALLIEFERUNG
RECYCLINGANLAGE - ABRUCH - CONTAINERDIENST
www.bohnen-info.de Tel.: 02251 - 51526

Lesen Sie unsere Inhalte auch auf
aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

JETZT BIS ZU 20% RABATT SICHERN!
MARKISEN-VIELFALT VOM KONFEKTIONÄR ZU JUBILÄUMSPREISEN

... weitere Beispiele aus unserem Angebot:

KLEMM-MARKISEN
Dass Schirmen, Rolläden - das fragen Sie!
SUNN-AN-MARKISEN
Das bester groß, Sonn- & Regen.
GROSS-SCHIRME
Auch für Gärten, Klettergärten etc.
VERANDA-DÄCHER
Das ganze Jahr freilebend-Freizeit.

75 JAHRE AUF DER SONNENSEITE
* gilt für ausgewählte Marken-Modelle und -Tücher im Aktionszeitraum vom 20.04. bis 15.06.2024

Infos & Termin unter: **0228 - 466989**
Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - www.franz-aachen.com

MARKISEN - MARKISENTÜCHER - WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN - GLASDÄCHER - SCHIRME - SEGEL - TEXTILE KONFEKTION

Wir erledigen preiswert und zuverlässig alle Arbeiten in, um und an Ihrem Haus!

Nachstehend einige Beispiele unserer vielfältigen Dienstleistungen:

- Altbausanierung
- Erd- und Baggararbeiten
- Sanitärinstallation
- Heizungsmontage
- Wärmepumpen
- Fliesenarbeiten
- Verlegung von Bodenbelägen aller Art
- Maler- und Putzarbeiten innen & außen
- Dachreparaturen
- Montage von Photovoltaikanlagen
- Austausch von Haus- & Innentüren
- Austausch von Fenstern
- Garten- und Baumpflege
- Pflasterarbeiten
- Kanal- und Rohrreinigung

Bertram
Haus & Garten

Bertram Haus & Garten GbR

Industriestraße 9

D-53359 Rheinbach

Tel.: +49 178 1446490

Whatsapp: +49 178 1446490

kontakt@bertram-hausundgarten.de